

Tour Simbach-Vils-Fahrt

Länge: 34,1 km
Dauer: 2:15 Std
Höhenmeter: 283 Hm

Kondition *****
Technik *****
Erlebniswert *****

Startpunkt

Ortsmitte Simbach

Parken

In der Ortsmitte von Simbach

Anfahrt

A92 bis LAndau und weiter auf der B20 nach Simbach

Beschreibung

Diese rund 34 km lange Runde birgt so manche knackige Steigung, eine gewisse Grundkondition ist daher empfehlenswert. Wir erleben die Höhenzüge zwischen Kollbach- und Vilstal und können dabei eine Reihe an Ausblicken und Sehenswürdigkeiten genießen. Startpunkt ist der historische Ortskern von Simbach, den wir zunächst nach Süden Richtung B20 durchfahren. Nachdem wir die B 20-Brücke überquert haben, zweigen wir bei Falterhaid nach links auf die Kreisstraße ab. Wir folgen dem Verlauf zunächst bergab durch das Embachtal, bis wir nach Asbach nach rechts abbiegen. Wir passieren die Weiler Hollmannsöd und Hochstraß, bis wir schließlich Ruhstorf erreichen. Bei entsprechend warmer Wetterlage bietet das Ruhstorfer Freibad eine willkommene Erfrischung und lädt zu einer Rast ein. Wir fahren beim Freibad auf der Kreisstraße weiter nach Nordosten, bis wir an der Kreuzung bei Oberengbach links Richtung Büchel abzweigen. In Oberengbach können wir die Filialkirche St. Martin besichtigen. Auf hügeligen Gemeindestraßen gelangen wir vorbei an Pischelsdorf (mit seiner Filialkirche St. Peter und Paul) über Büchel nach Höherskirchen. In Höherskirchen gibt es ebenfalls eine Filialkirche (St. Martinus) zu bestaunen. Wir passieren dort die Kreisstraße und folgen dem Wegeverlauf über Holzhausln und Holzschneid bis nach Niederhausen, wo wir auf den Vilstalradweg treffen. Dem Verlauf des Vilstalradweges folgend radeln wir nun entlang des malerischen Gewässers über Rottersdorf und Mettenhausen weiter nach Reichersdorf. Dort biegen wir nach rechts ab und erreichen dann Aufhausen, wo sich der Vilstalradweg mit dem Bockerbahn-Radweg schneidet. Am Aussichtspunkt bei Aufhausen nutzen wir die Gelegenheit zur Rast und genießen den herrlichen Ausblick über das wunderschöne Vilstal. Auf der letzten Etappe unserer Runde führt uns der Weg weiter entlang des Bockerbahn-Radweges vorbei an Hainersdorf bis zur denkmalgeschützten Wallfahrtskirche St. Antoni. Diese lohnt es noch kurz zu besichtigen, bis wir schließlich die letzten Kilometer zu unserem Ausgangspunkt Simbach zurückradeln.

Karte

